

Die kommenden Minuten:



Retrospektive



Ratgeber FTTH-NE4 / prakt. Umsetzung

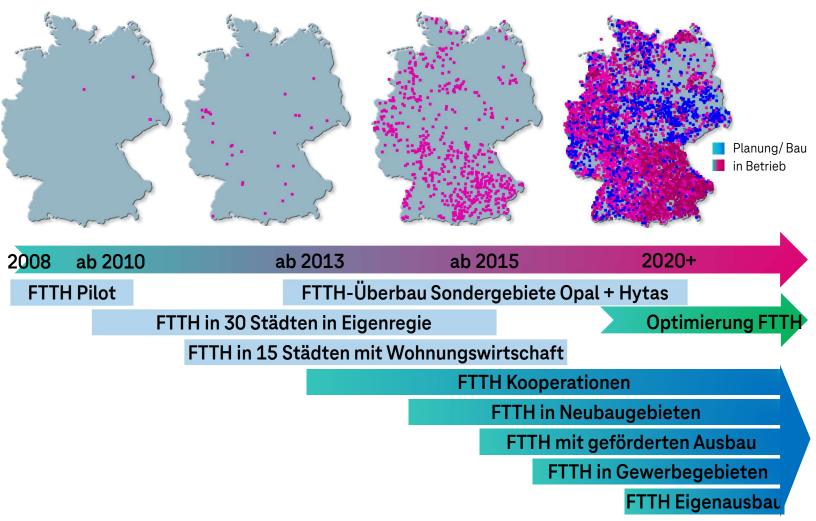


Netz innerhalb der Wohnung - NE5



Ausblick und (meine offenen) Fragen

Historie FTTH-Ausbauprogramm DTAG

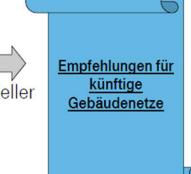




"Auf dem Weg zu FTTH: Glasfaserverkabelung in Gebäuden"

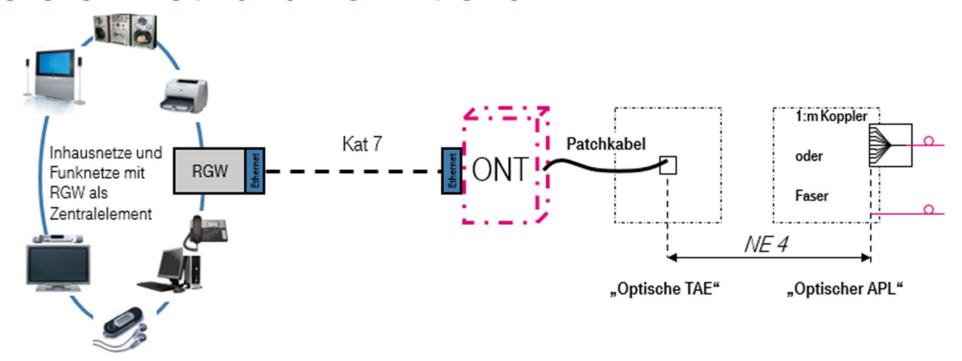
Zusammenfassung

- Pflicht:
 - Einzelfaserlink zu jeder Wohnung mit einem definierten APC Stecker
 - G.657A Faser mit sehr guten Biegeeigenschaften
 - Optische Dose in der Wohnung und Netzebene 4 Übergabepunkt im Keller
- Option:
 - 2te Faser pro Wohnung (Regulierung) noch offen
- To Do' für die Zukunft
 - Diskussion der Ergebnisse mit Herstellerfirmen und Installateuren.
 - Klare und einfache Empfehlungen (Flyer) für glasfaserbasierte Gebäudenetze (NE 4).
 - Eventuell ein verabschiedeter Standard.
- Offene Punkte?
 - Messkonzept (GPON)
 - Geschäftsmodelle, Übergabepunkte, Wartung, Dokumentation
 - Praktische Erprobung verschiedener Alternativen (Massenmarkttauglichkeit).



2008

Referenznetz und Definitionen



 Separater Faserabschluss in der Wohnung ("Optische TAE") zur Erhöhung der Flexibilität.

(Neues) TKG → §145

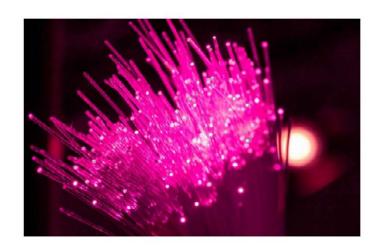
- Das Telekommunikationsgesetz TKG verpflichtet in § 145 den Bauherren/Eigentümer im Fall des <u>Neubaus</u> und bei <u>umfangreichen Sanierungsarbeiten</u> "hochgeschwindigkeitsfähige, passive Netzinfrastrukturen" zu errichten (Ausnahme u. a. für Einfamilienhäuser).
- Dieser Vorgabe kann durch die <u>Verlegung von</u> <u>Leerrohren</u> in geeigneter Struktur Rechnung getragen werden.

■ → AG Digitale Netze = Handreichung



Ratgeber Gf NE4...

- ... zeigt Zielbild: Wie Glasfasergebäudenetze bei Neubauvorhaben und Rekonstruktionsmaßnahmen zukünftig zu planen und einzubauen sind.
- ... dient als Wissensspeicher und richtet sich an: Hochschulen, Architekten, Städte, Kommunen, Gemeinden und Bauherren.
- Wird das Wissen von Architekten u. Bauherren umgesetzt, können Ausbauziele schneller erreicht werden.
- Version 2.0 = moderner, aktuelle Hardware,
 Brandschutz, Bauweise in Mikrorohrtechnik (SNRi),
 Messprotokoll zur Abnahme
- → Branchenpapier auf Digitalgipfel 2020 BMVi!



Ratgeber zur Installation von Glasfasernetzen in Gebäuden.

Wissensspeicher

Version 2 vom 22.11.2022

Öffentlich



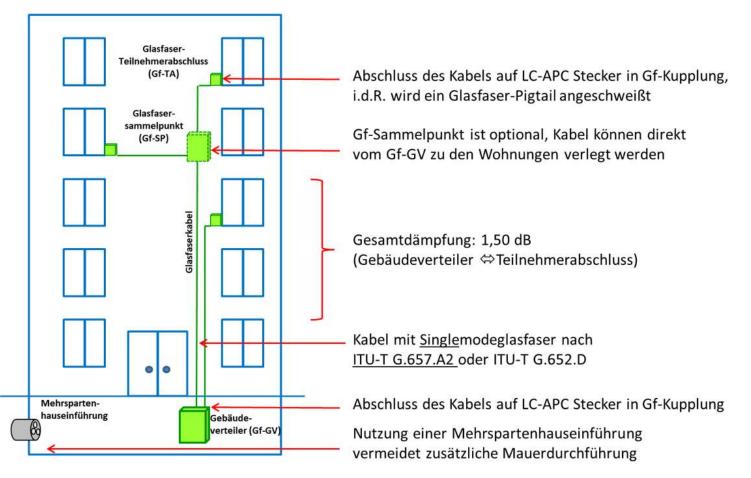
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Digitalgipfel 2020

- Das TKG schreibt bei Neubau und umfangreicher Sanierung vor, hochgeschwindigkeitsfähige, passive Inhaus-Infrastrukturen zu errichten.
- Wie soll ein Bauherr diese ausgestalten? Was muss er beachten, damit jeder deutscher Netzbetreiber die Inhaus-Infrastruktur in Netzebene 4 (Steigleitung & Wohnungsstich) unmittelbar nutzen kann? Was muss er beachten, damit sein Wohnungsnetz optimal (Netzebene 5) optimal für FTTH vorbereitet ist? Auf diese Fragen gibt der Leitfaden konkrete, detaillierte technische Antworten.
- Der Leitfaden ist in der Plattform "Digitale Netze und Mobilität" des Digital-Gipfels 2020 entstanden, für die die TDG (Srini Gopalan) zusammen mit dem BMVI (Andreas Scheuer) den Vorsitz hält.
- Der Leitfaden wurde basierend auf dem "Ratgeber zur Installation von Glasfasernetzen in Gebäuden" der Deutschen Telekom und durch die Vertreter von Unternehmen und Institutionen im Rahmen des Digital-Gipfels-Prozesses 2020 der Bundesregierung verfasst (darunter ANGA, BREKO, VATM, Deutsche Glasfaser, Deutsche Telekom, BMVI).



Das wichtigste des NE4 Ratgebers in Kürze...





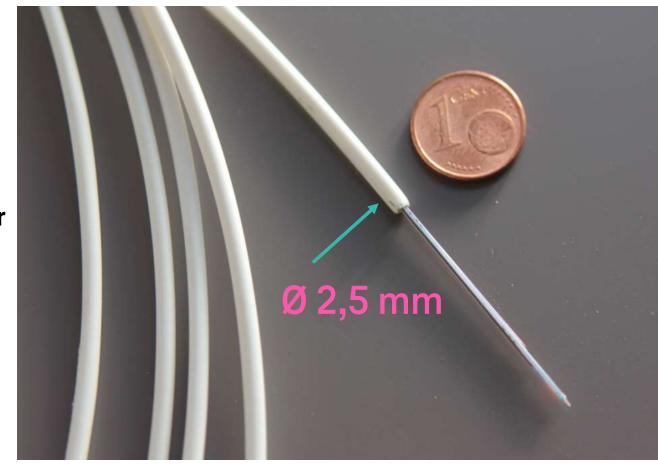
Gf-Stecker LC-APC



Duplexkupplung für LC-APC-Stecker

Neue Generation Innenkabel

- Bauproduktenverordnung
- Erfüllt neuesteBrandschutzvorgaben
- B2ca s1 d1 a1
- Einblasbar, Einputzbar, Verlegbar
- 1...12 (24) Glasfasern
- ITU G.657 A2
- AD < 3 mm (für SNRi 7x1,5)
- Bündeladeraufbau



Vorbereitung passiver Netzinfrastrkutur: SNRi 7x1,5

- Es gibt eine Vielfalt von Kabelführungssystemen
 - Kabelkanäle
 - Installationsrohre
 - Kabelführungswannen/-behälter
 - Wellrohre / Flex-Rohre 25 mm
 - Mikrorohre für Glasfaserkabel zum Einblasen
- Empfehlung: Einsatz von ...
 - Wellrohren / Flex-Rohre 25 mm oder
 - Mikrorohre SNRi (7x1,5) für Glasfaserkabel zum Einblasen

<u>Hinweis:</u> Für den Einsatz der Kabelführungssysteme müssen die Vorgaben und Anforderungen der jeweiligen Landesbauordnungen beachtet werden.





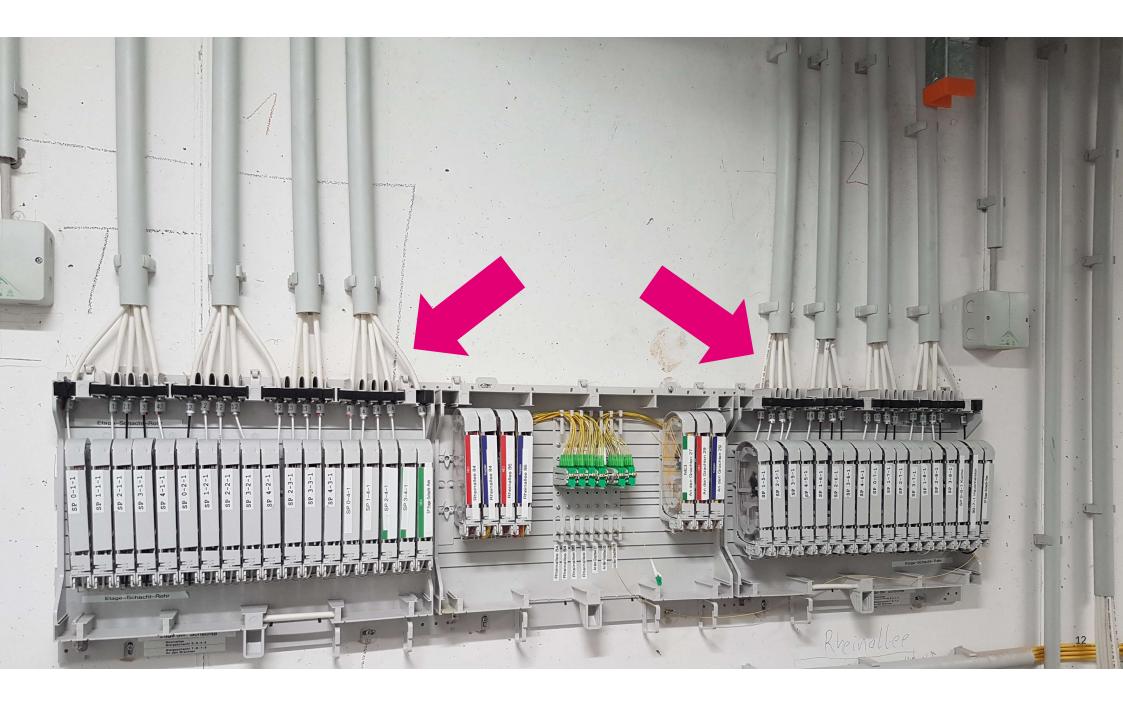












Bestandsbauten (MFH) Treppenhaus → Metallkanal

- Metallkanäle (1,40 m oder 2,00 m) mit den Profilen:
- 20x20 mm
- 30x45 mm
- (16x16 mm)
- (26x30 mm)
- Dazu passende Formteile:
 - Ecken
 - Endkappen
 - Schnittkaschierungen



Praxisbeispiel Schnittkaschierung



Max und Moritz – mehr als 200 WE/Turm: SNRi Pilot

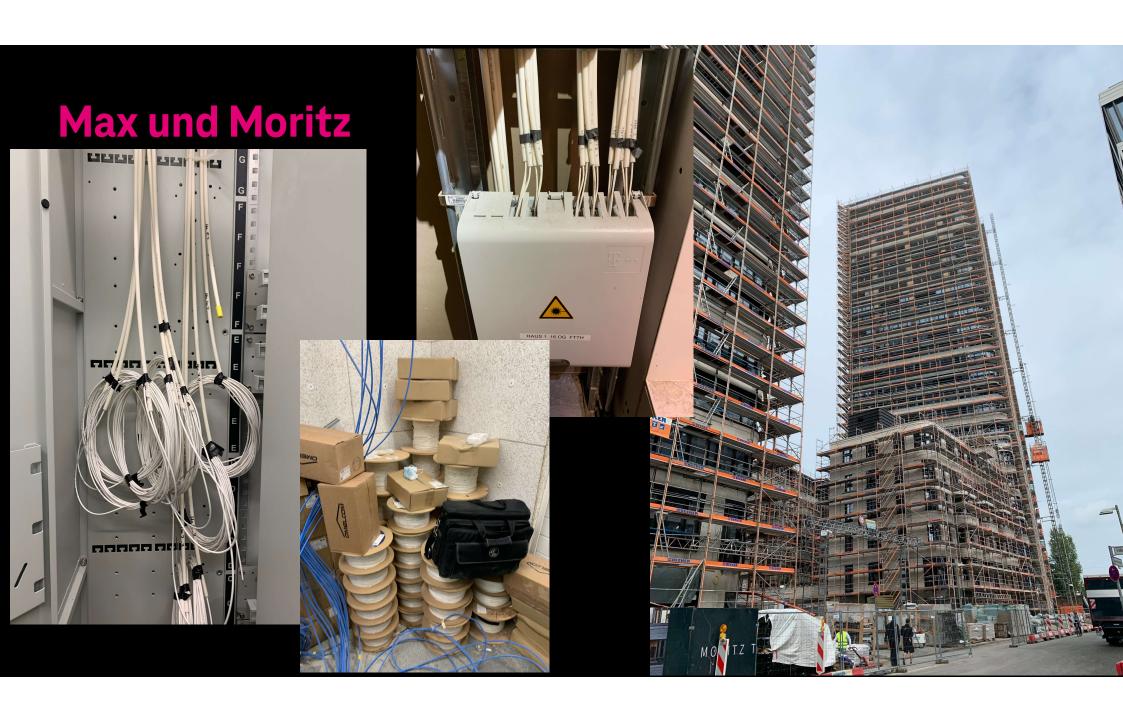












Vorteile der Speednetrohrtechnik (SNRi) 7x1,5

Vorbemerkungen:

- Grundsätzlich muss der Bauherr die Infrastruktur vorbereiten

 TKG
- Kostet mehr als reines Kabel (System aus Rohr verlegen + Kabel einblasen)
 - Aber eigentlich nicht erlaubt (reines Kabel...)
- Mehrfamiliengebäude besonders im Fokus

Vorteile:

- Einfache Verlegung der SNRi, geringer Platzbedarf als Wellrohre
- Reparatur während der Bauphase wesentlich einfacher als Kabelreparatur/ -austausch
- Weniger Abstimmung mit Netzbetreiber in der Bauphase (Brandschotts)
- Sehr schnelle Installation (Einblasen statt Einziehen)
- Bedarf (Anzahl der Fasern) kann am Tag der Kabelinstallation "festgelegt" werden
- Kabel sehr einfach auswechselbar

Wie geht es in der Wohnung weiter?

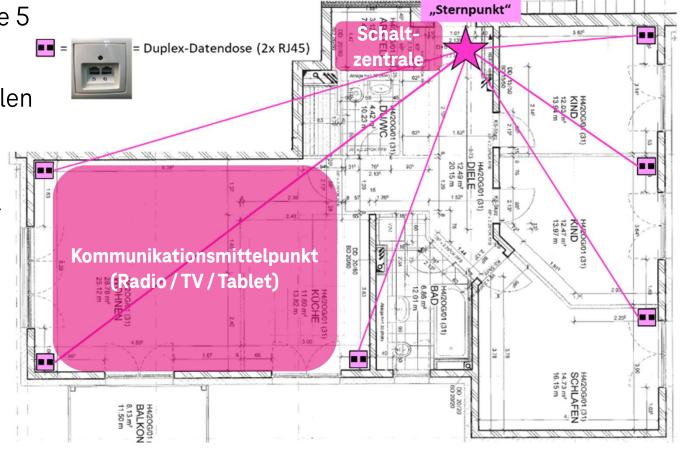


Wohnungsnetz = Netzebene 5

Papierplanung

Sternnetz von einem zentralen Punkt

- Multimediaverteiler
- Datenkabel mindestens der Kategorie CAT6 / CAT7
- In jedem Zimmer sollte mindestens eine Netzwerk-Doppeldose mit RJ45 Steckverbindung verbaut werden.







Vielen Dank – Fragen?



Mario Fierson